

Pressemitteilung, 3. Mai 2021

Universitätsklinikum St. Pölten: Internationaler Hebammentag – „Wegbegleiterin und Vertrauensperson“

ST. PÖLTEN - Am 5. Mai 2021 findet der Internationale Hebammentag statt. Das Hebammenteam im Universitätsklinikum St. Pölten begleitet werdende Mütter während der Schwangerschaft, der Geburt und steht auch in der Zeit danach mit hoher Fachkompetenz unterstützend zur Seite.

Der Internationale Hebammentag wird seit 1991 jeweils am 5. Mai in mittlerweile 50 Ländern gefeiert, um auf die Notwendigkeit der Hebammen in der Geburtshilfe hinzuweisen. Hebammen helfen Frauen und Eltern in einem besonders wichtigen Lebensabschnitt durch vielseitige Beratung und Hilfestellung. Während der Geburt wird auf eine individuelle Betreuung und die Möglichkeit von alternativen Geburtspositionen Wert gelegt. Wassergeburt, Entspannungsbad und Bonding bei Kaiserschnittentbindungen stellen dabei ein weiteres Angebot für Familien im Universitätsklinikum St. Pölten dar. In so herausfordernden Zeiten wie diesen, ist es uns umso mehr ein Anliegen die Familien bestmöglich zu betreuen und ein schönes Geburtserlebnis zu ermöglichen.

Weiterführende Informationen findet man auf

<https://stpoelten.lknoe.at/fuer-patienten/klinische-abteilungen/gynaekologie-und-geburtshilfe/informationen>

Im Jahr 2020 erblickten im Universitätsklinikum St. Pölten 821 Mädchen und Buben das Licht der Welt.

Bildtext:

Leitende Hebamme Sabine Köllner, Akad. Health Care Managerin

MEDIENKONTAKT

DI (FH) Thomas Wallner MA

Öffentlichkeitsarbeit

Universitätsklinikum St. Pölten

Tel.: +43 (0) 2742 9004 10030

E-Mail: presse@stpoelten.lknoe.at